

## Konferenzen mit wirkungsvollen Großgruppenmethoden innovativ gestalten

Methoden und Instrumente der Großgruppenarbeit sind besonders gut in Kontexten von Konferenzen, Tagungen und Lernsituationen einsetzbar. Sie werden in diesen Settings in großen und kleinen Formaten angeboten, die aktivieren und in denen die Personen selbstgesteuert arbeiten, eine intensive Erfahrung im Miteinander erleben und sich weiter vernetzen können.

Jeder Teilnehmer und jede Teilnehmerin gestaltet durch das Einbringen der eigenen Kompetenzen und Kreativität das Lernen in der großen Gruppe und somit z.B. die Konferenz mit.

Dieses zweitägige Seminar bietet die Möglichkeit, die Vielfalt der verschiedenen Großgruppenmethoden – „**the big five**“: RTSC (real time strategic change), Zukunftskonferenz, Appreciative Inquiry, World Cafe und Open Space - kennen zu lernen und einen Überblick über die Gemeinsamkeiten und Unterschiede zu erhalten.

Zentrale Fragestellungen im Seminar werden sein:

- Was kennzeichnet die Methoden der Großgruppenarbeit? Was sind die dahinterliegenden Grundideen?
- In welchen Situationen und Kontexten macht es Sinn, Großgruppenmethoden einzusetzen, in welchen nicht?
- Was ist die Rolle des Moderators/ der Moderatorin?

Insbesondere wird das methodische Know-How für die Gestaltung von Konferenzen, Mitgliederversammlungen und Fachtagungen im Fokus stehen. An verschiedenen Praxisbeispielen werden die Methoden vermittelt und so Raum für Fallberatung gegeben.

**Referentinnen:** Iris Brünjes  
PuRE – Organisationsberatung

**Verantwortlich:** Elisabeth Vanderheiden (KEB) Susanne Kros (SPFZ)

**Termin:** 16./17. Januar 2012

**Ort:** Kloster Jakobsberg, Ockenheim

**Kosten:** 150,00 € (inkl. Unterkunft und Verpflegung) Festpreis gilt auch, wenn nicht übernachtet wird

**Kooperationspartner:** Katholische Erwachsenenbildung Rheinland-Pfalz (KEB)